

# WORKSHOP INDUSTRIAL COMMUNICATION

Die Mitglieder der Sektion "Sensorik" sind Hersteller oder Handelsunternehmen und repräsentieren den Schweizer Markt.

An jeweils fünf Tagen im März 2024 von 08.30 bis 16.30 Uhr bieten wir interessierten Anwendern folgendes Angebot an:

## THEMEN- ÜBERSICHT

- IO-Link (Grundlagen, IODD)
- IO-Link Sensorik und Aktorik
- IO-Link Master an verschiedenen Feldbussystemen
- Aufbereiten und Weiterleiten von Sensordaten in der OT-Ebene (Shopfloor)

## ZIEL- PUBLIKUM

- Automatiker, Elektroinstallateur und weitere Fachkräfte
- Projektleiter
- SPS Softwareentwickler
- Verkäufer
- IIOT-Interessierte Level Maschinenbau

## PRAKTISCHE UMSETZUNG

- Parametrierung von IO-Link Komponenten (IODD)
- Prozessschnittstelle IO-Link
- Integration von IO-Link Master an Feldbussysteme
- Aufbereitung und Weiterleitung von Sensordaten in der Feldbusebene

## INFRA- STRUKTUR

- Eintägiger Workshop (8 Lektionen)
- 10 Arbeitsplätze
- Pro Arbeitsplatz max. zwei Teilnehmer
- Ein PC mit installierter Software/ Arbeitsplatz
- Teilnehmer max. 20/Tag

## AUSTRAGUNGSORT

Höhere Fachschule Technik Mittelland  
Aarbergstrasse 46  
2503 Biel  
[www.hftm.ch/de/kontakt](http://www.hftm.ch/de/kontakt)



## KURSIINHALT



### SEMINARBLOCK 1

- Grundlagen IO-Link
- IODD (Interpretation und Finder)
- Konfigurationen via Master (USB)

### SEMINARBLOCK 2

- Prozessabbild
- Feldbusmaster
- Konfiguration von Feldbusmaster

### SEMINARBLOCK 3

- Integration Master in Feldbussystem
- Prozessdaten auf SPS

### SEMINARBLOCK 4

- Info zu Zugriff auf azyklische Daten
- Direktzugriff auf Master (OPC UA)

## KURSKOSTEN



Nicht Mitglieder  
CHF 480.00 inkl. Verpflegung

Mitglieder swisst.net, SwissMem, VSAS  
CHF 380.00 inkl. Verpflegung

## ANMELDUNG



Die Registrierung für die  
Veranstaltungen erfolgt unter

<https://www.swisst.net/swisstevents>

Spätester Anmeldetermin 08.03.2024



## PARAMETRIERUNG, INBETRIEBNAHME, WARTUNG – WIE FUNKTIONIERT DAS?



Bereits die Konfiguration und Integration von IO-Link gestaltet sich für Anwender dank einheitlicher Gerätebeschreibungsdateien, den IO Device Descriptions (IODDs), und der Parametrierung mithilfe von Softwaretools besonders komfortabel. Mit der neuen Transparenz bis in die Feldebene können Anwender sowohl umfangreiche Parametrierungen vornehmen als auch Gerätediagnosemöglichkeiten nutzen – die Basis für eine vorausschauende Wartung.

## UNSERE PARTNER

